



SALON

STADTENTWICKLUNG UND BILDUNG

**Von benachteiligten zu inklusiven Bildungsquartieren –
Wie kann die Stadt der Zukunft überall gute Bildung bieten?**

Stefan Geiss, Amt für Stadterneuerung und Wohnungsbauförderung, Leipzig

Sascha Wenzel, Freudenberg Stiftung Weinheim

Ute Löhning, Elternvertretung

Gute Bildungschancen unabhängig vom Wohnort?

- Zunehmende sozialräumliche Polarisierung der Stadtgesellschaft in vielen Städten: segregierte „arme“ und „reiche“ Stadtteile
- In „armen“ Stadtteilen oftmals geringer Bildungserfolg und Stigmatisierung
- Bildungschancen variieren dann nicht nur nach sozialer Herkunft sondern auch nach Wohnort
- „Bildungsflucht“ bestimmter Milieus in diesen Nachbarschaften

Was kann man tun? Wo kann man ansetzen?

Mehr „soziale“
Mischung

Eltern-
initiativen

Eltern im Kiez
halten

Schülerinnen und
Schüler anders
verteilen

Integrierte Planungen

Ummelden

Bildungscampus

Privat-
schulen

Quartiere aufwerten

Exzellente
Schulen vor Ort

Gute Bildungschancen unabhängig vom Wohnort?

- Wie schafft man gute Bildungsorte überall in der Stadt?
- Welche Ansätze und Konzepte haben sich bewährt?
- Was kann ein DKBM gemeinsam mit der Stadtentwicklung leisten?

Drei Perspektiven im Salon

Wie kommen wir zu besseren Bildungschancen überall in der Stadt?

- Stadtentwicklung: **Stefan Geiss**, Amt für Stadterneuerung und Wohnungsbauförderung, Leipzig
- Bildungslandschaft: **Sascha Wenzel**, Freudenberg Stiftung Weinheim
- Eltern: **Ute Löhning**, Elternvertretung

Ablauf:

14.40h – ca. 15.20h: Interviews entlang der Perspektiven

15.20h – 16.15h: Arbeitsgruppen und Plenum

Arbeitsphase

Diskutieren Sie in Ihrer Arbeitsgruppe vor dem Hintergrund der Eingangsaussagen und der formulierten Thesen:

- Was war besonders interessant? (grün)
- Wo gibt es Widerspruch? (rot)
- Für die Bildungsstadt der Zukunft heißt das... (blau)

Notieren Sie die zentralen Ergebnisse Ihrer Diskussion auf Karten
(max. drei Karten pro Frage)

Berichten Sie kurz im Plenum von Ihrer Diskussion!

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

**deutsche kinder-
und jugendstiftung**



**Transferinitiative
Kommunales
Bildungsmanagement**

Agentur Großstädte

GEFÖRDERT VOM



**Bundesministerium
für Bildung
und Forschung**